Traditionsturnier für Freizeitfußballer – Indoor Soccer Cup des UFC Ellingen

Ellingen (pm) Am Sonntag, den 23. Januar 2011, steigt unter Leitung des UFC Ellingen der Indoor-Soccer-Cup, das regional wohl bekannteste Turnier für Freizeit- und Stammtischmannschaften.

Seit 1997 gibt es dieses Turnier nun schon, eine Erfolgsgeschichte wie man sie im Freizeitfußballbereich selten findet. Austragungsort ist wie in jedem Jahr die Ellinger Schulsporthalle. 16-20 Mannschaften sind zur Teilnahme zugelassen. Um den Freizeitcharakter des Turniers zu wahren, sind in der „Aktiven-Gruppe" maximal drei aktive Spieler pro Aufgebot zugelassen, in der „Freizeitgruppe" dürfen nur Hobbyfußballer spielen. Anmelden kann man sich ausschließlich online unter www.isc-turnier.de.

Pro Spieler wird ein Teilnahmebeitrag von 5 Euro erhoben, für die Endrundenteams winken interessante Sachpreise, die Erstplatzierten erhalten jeweils einen Pokal.

Freitag, 28. Januar 2011

Großes Freizeitturnier des UFC Ellingen

Bolzplatz-Sieg in der Halle

Team aus Erlanger Stadtteil Reuth gewann Finale gegen Gastgeber

Gratulation zum verdienten Turniersieg: Vorstand Matthias Schulz vom UFC Ellingen mit den weit angereisten Freizeitkickern vom „Bolzplatz Reuth".

ELLINGEN – Am diesjährigen Indoor Soccer Cup (ISC) des UFC Ellingen nahmen erstmals seit 2007 wieder 20 Mannschaften teil. Den Sieg in der Schulturnhalle sicherte sich am Ende das Team „Bolzplatz Reuth" aus Erlangen, das sich im Finale mit 4:2 gegen die UFC-Freizeitkicker durchsetzte.

Gespielt wurde bei dem großen Fußballturnier für Freizeitteams mit vier Feldspielern und einem Torwart sowie beliebig vielen Auswechselspielern. Die Teamnamen waren wie immer kreativ und lustig gemeint. So nahmen zum Beispiel TUS Untenrum, Generation Kanack und die All(k)stars teil. Die Teams mit der weitesten Anreise kamen aus Erlangen und Nürnberg, unter anderem spielte auch eine Betriebsmannschaft von Siemens mit. Die acht besten Teams qualifizierten sich in der Vorrunde in Fünfergruppen für die Viertelfinalspiele.

Hier trafen die Freizeitkicker und die Jugend des gastgebenden UFC direkt aufeinander, wobei sich Erstere mit 4:1 behaupteten. TUS Untenrum besiegte die Suaheli Brothers im Siebenmeterschießen mit 7:6, die UFC-Erste besiegte die UFC-Zweite mit 7:0, und im „Duell der Bolzplätze" gewann Reuth mit 5:0 gegen Neumarkt II. Aus den Halbfinalpaarungen gingen die UFC-Freizeitkicker (4:2 nach Siebenmeterschießen gegen Untenrum) und Bolzplatz Reuth (7:6 nach Siebenmeterschießen gegen die UFC-Erste) als Sieger hervor.

Das „kleine Finale" um Platz drei konnte der Vorjahressieger „UFC-Erste" dann im Siebenmeterschießen mit 6:4 (1:1) für sich entscheiden. Das Endspiel gewannen schließlich die Bolzplatz-Kicker aus Reuth mit 4:2 gegen die UFC-Freizeitkicker.

Die siegreiche Truppe aus dem Erlanger Stadtteil war über das gesamte Turnier hinweg kompakt aufgetreten und hatte sich den Erfolg redlich verdient. Zum Abschluss wurde noch der Fairnesspokal vergeben. Diesen sprachen die Schiedsrichter der ersten Mannschaft des UFC Ellingen zu.